



Bildungsministerium

In Bewegung Kultusminister Stephan Dorgerloh eröffnete Armenische Kulturtage in Sachsen-Anhalt

Sachsen-Anhalts Kultusminister Stephan Dorgerloh hat heute (8. Mai) im Remter des Magdeburger Domes die Armenischen Kulturtage eröffnet, die unter dem Motto "In Bewegung" stehen und bis zum 1. Juli dauern. Er würdigte dabei die langjährige Partnerschaft mit Armenien und hob die vielfältigen Berührungspunkte hervor. "Die deutsch-armenischen Beziehungen sind dieser Tage vielfach "in Bewegung". Ein besseres Motto hätte es darum für unsere Kulturtage nicht geben können. Seit Jahren sei die Freundschaft zwischen der Republik Armenien und dem Land Sachsen-Anhalt gewachsen. "Dabei sind vielfältige Beziehungen in Kunst und Kultur, Literatur, durch Schulpartnerschaften, in der Archäologie und anderen Bereichen entstanden", so der Minister weiter.

Zugleich erinnerte er in seiner Rede an den Völkermord an den Armeniern vor 100 Jahren. "Hier muss gesagt werden, was wirklich war und was wahr ist. Es muss gesagt werden, dass an dem armenischen Volk ein Völkermord begangen wurde und ihm großes Leid widerfahren ist. Gerade die damalige deutsche Regierung als Verbündeter des Osmanischen Reiches habe Bescheid gewusst? nicht zuletzt durch Pfarrer Johannes Lepsius, der damals einen Bericht über die Lage des armenischen Volkes verfasst hatte. Zur historischen Wahrheit gehörten viele Facetten. "Umso mehr erfordern sie wissenschaftliche, politische und eben auch künstlerische, offene und ehrliche Diskurse, damit wir "die hoffentlich richtigen" Lehren aus der Geschichte ziehen können. Versöhnung braucht Wahrheit."

Seit 16 Jahren besteht eine enge Partnerschaft zwischen dem Land Sachsen-Anhalt und der Republik Armenien. Vom 8. Mai bis zum 1. Juli wird diese Partnerschaft mit den Armenischen Kulturtagen in Sachsen-Anhalt in besonderer Weise gewürdigt. An der feierlichen Eröffnung der Kulturtage nahmen neben dem Kultusminister auch der Außerordentliche Gesandte und bevollmächtigte Minister Armeniens, Ashot Smbatyan, und der stellvertretende Präsident des Landtags von Sachsen-Anhalt, Gerhard Miesterfeldt, teil, die sich mit Grußworten an die Besucher wandten. Zudem wurde das Chorkonzert "An den Wassern zu Babel - Armenian Memorial 2015" mit Werken von Komitas, Buchholz und Weiss uraufgeführt.

Während der Armenischen Kulturtage sind zahlreiche Veranstaltungen des Gedenkens an den Völkermord vor 100 Jahren, Ausstellungen oder Filmvorführungen zum Thema Armenien zu erleben. Das komplette Programm steht unter:
<https://www.kultur.sachsen-anhalt.de/kultur-aktuell>

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle Turmschanzenstr. 3239114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7777
mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de